

Gedenkort für Gothaer Ehrenbürger

Einstiger Oberbürgermeister erhält Andenken auf Hauptfriedhof. Spendengelder gesammelt



Zum 200. Geburtstag von Gothas erstem Oberbürgermeister Carl Heinrich Hünersdorf wurde auf dem Hauptfriedhof ein Ehrengrab geschaffen. Foto: Christoph Dolata

Gotha. Mit einer Feierstunde auf dem Hauptfriedhof würdigte die Stadt Gotha den 200. Geburtstag des ersten Oberbürgermeisters Carl Heinrich Hünersdorf. Von 1854 bis 1890 lenkte der Ehrenbürger die Geschicke der Stadt und hatte maßgeblichen Anteil an deren Entwicklung. So wurde in seiner Amtszeit der erste Kindergarten nach Fröbelscher Idee eröffnet sowie Straßennamen und die Nummerierung der Häuser festgelegt.

Da sein Grab nach der Räumung des Friedhofs an der Eisenacher Straße nicht erhalten geblieben war, hatten neun Gothaer Unternehmen, vier Einzelpersonen, zwei Vereine sowie die Stadt selbst Gelder für eine neue Gedenkstätte gespendet. Insgesamt 10 000 Euro sind so zusammengekommen.

TA 22. September 2017